

KOMPLEXE PROZESSE MEISTERN

– ERFOLGREICHE TIPPS FÜR DIE PRAXIS

ANREGUNGEN FÜR MANAGER
IM GESUNDHEITSWESEN

EINE VERANSTALTUNG DER
initiative PROZESSORIENTIERTES
PLANEN (i POP)



UND
DER FAU ERLANGEN-NÜRNBERG

Themen/Inhalte:

- Professionelle Handhabung des Planungsprozesses
 - Architektur
 - MedizinTechnik, IT
 - Wirtschaftlichkeit
- Effektive Neuordnung betrieblicher Prozesse
- Objektivierung von Change-Management
 - Maßnahmen
 - Grundlagen der Prozessgestaltung
 - VAO Prozess-Simulation
- Wirtschaftliche Aspekte

3. UND 4. APRIL 2017
IM MEDICAL VALLEY
HENKESTRASSE 91. 91052 ERLANGEN

ÜBER EINE PROZESSBASIERTE BETRIEBSORGANISATION ZU EINEM OPTIMALEN BETRIEBSERGEBNIS

Kompetenz in der Betriebsplanung beim Bau und beim Betrieb von Krankenhäusern

Anmeldung bitte bis 29. März 2017. Bei rechtzeitiger Anmeldung (mindestens 14 Tage vor der Veranstaltung) können wir ausgewählte Prozesse und komplexe Entscheidungen der Teilnehmer für die Workshop-Übungen berücksichtigen.

ANMELDUNG

Unter www.IASim.de oder direkt:

Unternehmen: _____

Teilnehmer – Name: _____

Straße: _____

PLZ.: _____

Ort: _____

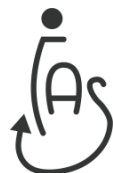
E-Mail: _____

Telefon: _____

Unterschrift: _____

Mitgliedschaft: _____

FEDERFÜHRUNG UND WEITERE INFO



Institut für Angewandte Simulation

Dr. Klaus Kühn - iPOP

Tel.: 05721 – 93 88 707

Fax: 05721 – 93 88 708

Mail: iPOP@IASim.de

INITIATIVE PROZESSORIENTIERTES PLANEN

Die Initiative ProzessOrientiertesPlanen hat sich aus erfahrenen Beratungsgruppen konstituiert, die sich nach langjähriger Klinikberatung zum Ziel gesetzt hat, die Ressourcen und die Erkenntnisse zu bündeln, um Krankenhausmanagern und den Mitarbeitern in Kliniken konkrete Wege für leistungsfähige und wirtschaftliche, gleichwohl aber auch Patienten- und Mitarbeiter-freundliche Betriebskonzepte aufzuzeigen.

Wir verstehen uns als Managementberater und unterstützen kaufmännische, ärztliche und technische Krankenhausmanager in allen Bereichen, ihre Wertschöpfungsziele leichter, sicherer und nachhaltiger zu erreichen, durch Objektivierung, Analyse, Coaching, Training, um die klinische Betriebsorganisation transparenter, effektiver und effizienter zu gestalten.

Alle Mitglieder sind seit vielen Jahren mit Wertschöpfungsanalysen im Krankenhauswesen und z.T. in anderen Branchen erfolgreich tätig.

WAS SIE AUS DIESER VERANSTALTUNG MITNEHMEN:

- ... wie Sie die Wirtschaftlichkeit Ihres Betriebes durch Neubau- und Umbaumaßnahmen erreichen können
- ... wie Sie die Auswirkungen und die Realisierbarkeit Ihrer Ideen hinterfragen und absichern können
- ... wie Sie Prozesse darstellen lassen, analysieren, optimieren
- ... wie Sie im Team zu gemeinsam konzipierten und akzeptierten Ergebnissen kommen
- ... wie Sie bei der Entscheidungsfindung unterstützt werden können
- ... wie Sie Ihre Vorschläge/Pläne anschaulich untermauern, absichern und in Ihren Gremien verabschieden können.
- ... wie Sie die Akzeptanz für Veränderungen bei Ihren Mitarbeitern erhöhen können
- ... wie Sie Ihre Führungskompetenz unter Beweis stellen können

HINTERGRUND

Alle planerischen und betrieblichen Aktivitäten zur Optimierung der Leistungsfähigkeit und Wirtschaftlichkeit eines Klinikums beinhalten das Thema Prozesse. Die Vielfalt der Lösungsansätze hat bislang aber noch nicht zu einem nachhaltigen Effekt im Betriebsergebnis der Kliniken geführt.

Mit der Fokussierung einer Vielzahl von Teillösungen auf ein integriertes Betriebskonzept lassen sich sowohl in der Planung wie auch im laufenden Betrieb wirtschaftliche Betriebsergebnisse erzielen.

Zielgerichtete Prozesse/Workflows müssen Managementinstrumente werden, die eine zentrale Rolle zur Verbesserung der Effizienz und Qualität der Betriebsorganisation in einer modernen Einrichtung des Gesundheitswesens einnehmen.

DER OPTIMALE PLANUNGSPROZESS

3. April 2017

- 11:00 Einführung und Vorstellung:
Dr. Evangelos Tsekos, Klinikum Fürth
- 11:15 Idee und Initiative der iPOP
Dr. Michael Petri, HC Consulting Köln
- 11:30 Notwendigkeit des medical process management (mpm)
Prof. Dr. Harald Mang, FAU Erlangen-Nürnberg
- 12:15 Bedarfsgerechte Planungs-/Erfassungstools
Dr. Thomas Koch, e-Health Expertise Weidenbach
- 12:45 Mittagspause
- 13:45 Prozessorientiertes Planen und VAO Prozess Simulation
Felix Aries, MedPlan Engineering, Schaffhausen
Dr. Klaus Kühn, Institut für Angewandte Simulation, Nienstädt
- 14:30 Lean Hospital Ansätze
Dr. Michael Petri, HC Consulting Köln
- 15:15 Kaffeepause
- 15:45 Aufbau eines prozessorientierten QM-Systems
Christiane Velten, Managementberatung Velten, Freiburg i.Br.
- 16:15 Studentenbeiträge – Masterarbeit I NN I
- 16:45 Studentenbeiträge – Masterarbeit II NN II
- 17:15 Podiumsdiskussion (ca. 45 Min.)
Krankenhausmanagement morgen – worum geht es ?
- 19:00 Dinerspeech:
P4 Medizin - präventiv, prädiktiv, partizipativ, personalisiert
Prof. Dr.-Ing. Erich R. Reinhardt
- 20:00 Gemeinsames Abendessen

SIE ALS MANAGER

Hinterfragt werden muss zum Beispiel, ob die Patienten optimal betreut, das Personal und die Ressourcen (Geräte, Räume etc.) effizient eingesetzt und die Kapazitäten optimal ausgelastet sind? Wie lassen sich Leerlauf und Wartezeiten, Leerstand und Überbelegungen vermeiden? Ist die Investition für das Vorhaben wirtschaftlich tragfähig und zahlt es sich in der gewünschten Weise aus?

Auf all diese und weitere Fragen soll die Veranstaltung mit Vorträgen und Workshops Lösungen aufzeigen und Antworten geben.

Durch virtuelle Arbeitsmethoden lassen sich bei komplexen Problemen unterschiedliche Szenarien und Entscheidungsmodelle so lange durchspielen, bis die jeweils beste Lösung gefunden ist.

OPTIMALE BETRIEBSORGANISATION

4. April 2017

- 09:00 – 11:00 Workshop I Entscheidungen mit dem Cynefin-Konzept
Prof. Dr. Harald Mang, FAU Erlangen-Nürnberg
- 09:00 – 11:00 Workshop II: VAO Process Check – Assessment
Dr. Klaus Kühn, IASim Nienstädt
- 11:00 Pause
- 11:15 Moderne Mitarbeiterführung – Trends und Tipps
Dr. Peter Hügelmeyer; Business School München
- 12:00 Mittagspause
- 13:00 – 15:00 Workshop III Entscheidungen mit dem Cynefin-Konzept
Prof. Dr. Harald Mang, FAU Erlangen-Nürnberg
- 13:00 – 15:00 Workshop IV: VAO Process Check – Assessment
Dr. Klaus Kühn, IASim Nienstädt
- 15:00 Schlusswort; nächster Tagungsort und Thema



Aufbau der Veranstaltung

Die Teilnehmer erhalten klinisch orientierte und prozessbasierte Managementkompetenz zur Gestaltung allfälligerer Planungs- und Betriebsabläufe des täglichen Klinikbetriebes.

Mit diesem Wissen soll die Zusammenarbeit zwischen den Diensten und den Berufsgruppen effektiver werden, um den täglichen Betrieb zu harmonisieren, als Arbeitgeber attraktiv für neue Mitarbeiter und als Klinikum attraktiv für die Patienten zu sein.

Die Veranstaltung ist eine Veranstaltung einer längeren Reihe mit dem Ziel, das deutsche Krankenhauswesen leistungsfähig, entscheidungsaktiv und wirtschaftlich zu gestalten und dabei gleichermaßen attraktiv zu sein für Patienten und Mitarbeiter.

ABGESICHERTE BETRIEBSERGEBNISSE

Informationen

Zielgruppe: (Prozess, Qualitäts)-Manager von Gesundheitseinrichtungen, Studierende

Veranstaltungsort:

Medical Valley Center, Erlangen

Teilnehmer: bis 100 Teilnehmer

Kosten: 120 € inkl. Tagungsunterlagen (zzgl. MWST.)

Sonderkondition: 60 € für KH Mitarbeiter, Studenten, Mitglieder der DGKPM und GQMG inkl. Tagungsunterlagen (zzgl. MWST.)

FAU-Mitarbeiter haben nachvorheriger Anmeldung freien Eintritt.